

Programm entwurf ‚Leben mit Demenz (in Hamburg): Regionale Initiativen als Chance?‘

Eine Transfertagung im Rahmen des Modellvorhabens ‚Leben mit Demenz in Hamburg‘¹

Datum: 13.10.2015

Uhrzeit: 9.30 - 17 Uhr

Ort: Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, Alexanderstr. 1, 20099 Hamburg

Raum: Versammlungsstätte

Tagesmoderation: Burkhard Plemper

Programm

09.30 Uhr Anmeldung und Empfang

10.00 Uhr Eröffnungstalk

Prof. Dr. Susanne Busch (Projektleitung)

Prof. Dr. Jacqueline Otten (Präsidentin der HAW Hamburg) (angefragt)

Cornelia Prüfer-Storcks (Senatorin für Gesundheit und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg) (angefragt)

10.15 Uhr Epidemiologie und Demographie der Demenzen (Thomas Fritze, DZNE Rostock)

10.45 Uhr Demenznetzwerke - regional und lokal

DemNet-D-Studie: Angehörigenbefragung und Wissenstransfer (Dr. Franziska Laporte Uribe, DZNE Witten)

LeDeHa: Netzwerkaktivitäten und –evaluation im Quartier (VertreterIn des Modellvorhabens LeDeHa)

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Workshops: Einführung

¹ ‚Leben mit Demenz in Hamburg‘ (LeDeHa) ist ein Modellvorhaben nach § 45c SGB XI, das vom Competence Center Gesundheit (CCG) der Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW Hamburg) durchgeführt und von der Hamburger Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV) sowie den Landesverbänden der Pflegekassen finanziert wird.

- 13.45 Uhr 4 parallel stattfindende Workshops mit Impulsvorträgen
- Lebensqualität von Menschen mit Demenz
(Martin Hamborg, Deutsche Expertengruppe Dementenbetreuung e.V. Hamburg)
 - Öffentlichkeitsarbeit
(Modellvorhaben LeDeHa)
 - Kursbuch
(Modellvorhaben LeDeHa)
 - Bürgerschaftliches Engagement
(Alina Mahnken, Sprecherin der AG ‚Perspektiven der lokalen Bürgerschaft‘ des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement)
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 15.45 Uhr Regionale Initiativen in der Verantwortung von Land/Kommune und Pflegekassen
- 15.55 Uhr Vorstellung und Diskussion der Workshopinhalte
- 16.55 Uhr Verabschiedung